

### Mitteilungen der Schulleitung

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kollegen und Mitarbeiter,

aktuell sind es vor allem die Baumaßnahmen, die das Schulbild äußerlich prägen. Nachdem die Aula nun fast vollständig fertiggestellt ist, wird Ende Oktober auch der erste Bauabschnitt der Brandschutzsanierung im Dachgeschoss des Altbaus im Hauptgebäude abgeschlossen sein und wir können einen neuen großen Klassenraum (auf dem Foto schon einmal ein erster Eindruck von dem fast fertigen Raum) in Betrieb nehmen.

Es wird leider so sein, dass uns die Arbeiten noch länger begleiten werden und dies auch Einschränkungen sowie Störungen durch Baulärm bedeutet. Bei der Planung des Bauablaufes haben wir uns bemüht, lärmintensive Arbeiten in die Ferienzeiten zu legen und vor allem um den sensiblen Bereich der Abiturprüfungen zu planen. Da aber die gesamten Altbauten saniert werden müssen, sind kontinuierliche Arbeiten auch während der Unterrichtszeiten erforderlich, die Geduld und eine gewisse Improvisation von uns erfordern. Bis Ende Januar 2017 ist nun zunächst die Sanierung der anderen Seite des Dachgeschosses geplant.



In der Pestalozzischule wurden in den Herbstferien die Decken auf den Fluren fertiggestellt, die neben den Brandschutzeigenschaften nun eine deutlich verbesserte Akustik und Helligkeit aufweisen. Auch hier stehen weitere Maßnahmen im Bereich der Sanitäreinrichtungen sowie bzgl. Netzwerk, Brandschutz und Barrierefreiheit an, die auch dieses Gebäude mittelfristig in einen besseren Zustand versetzen werden. Über die weiteren Bauabläufe werde ich dann zu gegebener Zeit berichten.

Herzliche Grüße

*Michael Spöring*

### Neuigkeiten aus dem Ganztagsbereich / Mittagessen

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
wir freuen uns sehr darüber, dass sich die Mensa einer stetig wachsenden Beliebtheit erfreut! Auch weiterhin wollen wir ehrgeizig daran arbeiten, das Angebot weiter zu verbessern.

Ab diesem Monat ist es für die Schüler der Hauptstelle auch möglich, ihren Ausweis bar Mo, Di, Do und Fr bei Frau Lüdemann in der Cafeteria aufzuladen.

Für die Vorbestellung des Essens ist nach wie vor der Zugang über das Internetportal nötig (Link unter Ganztags/Mittagessen auf der Homepage). Spontan sind gegen einen kleinen Aufpreis nur die Salat- und die Nudelbar nutzbar.

Bitte beachtet, dass ihr euch zur Nutzung des Bestellportals einmalig von uns eure Nutzungsnummer schicken lassen müsst. Sendet dafür eine formlose E-Mail an [schmaz@domgymnasium...](mailto:schmaz@domgymnasium...) Auch kurzfristige Stornierungen von Vorbestellungen haben wir wegen der Erfahrungen der Tage, an denen es Hitzefrei gab, erleichtert.

Bis zur 1. großen Pause (10:18 bis 10:37) ist es möglich, seine Bestellung bei Frau Lüdemann in der Bibliothek oder bei Frau Melches im Sekretariat der Pesta abzubestellen. Die Stornierung im Online-Portal bleibt natürlich auch weiterhin möglich.

Im Zuge unserer diesjährigen Teilnahme am Programm "Schule auf Esskurs" der Verbraucherzentrale Niedersachsen, bei der wir unsern dritten Stern für die Mensa erreichen wollen, fand am Donnerstag, den 22.09.16, ein spezielle Aktion statt, die der Auftakt für weitere sein soll: Es wurden in der Mensa als Salatbeilage frische Tomaten aus dem Schulgarten serviert (siehe Fotos). Haltet die Augen offen: Auch nach den Herbstferien wird es wieder Tage geben, an denen wir Erzeugnisse aus eigener Produktion in das Mensaangebot integrieren. Als nächstes warten Apfel- und Traubensaft aus dem Schulgarten auf euch!

Zum Abschluss noch ein Hinweis zum verlässlichen Ganztagsbetrieb: Auch an Tagen, an denen es Hitzefrei gibt, findet die Hausaufgabenbetreuung statt. Die Mensa wird ebenfalls nicht geschlossen. Nach Unterrichtsschluss werden die Kinder beaufsichtigt und können sich nach erledigten Hausaufgaben auch erfrischen, wenn sie wollen. Sie sind also nicht gezwungen, bei der Arbeit alles stehen und liegen zu lassen, um ihr Kind abzuholen, wenn es nicht passt.



Mit freundlichen Grüßen

*D. Bramstedt*

## Vorschau

### Peer Gynt und Karneval der Tiere

Für den 03. November um 19 Uhr organisiert der Verein für Musik und Kultur am Domgymnasium ein sehr interessanten Konzert für Klavier zu vier Händen, zu dem Sie und Ihr Kind gerne eingeladen sind. Es spielen die Pianistin SangAh Lee und der Pianist Christian Kassens.

Edvard Grieg (1843 – 1907): Peer Gynt Suite Nr. 1 Op. 46

Morgenstimmung

Ases Tod

Anitra's Tanz

In der Halle des Bergkönigs

Camille Saint-Saëns (1835 – 1921): Karneval der Tiere

Maurice Ravel (1875 – 1937): Boléro

Die Werke sind v.a. im Jahrgang 6 unterrichtlich vorbereitet worden. Es wäre schön, wenn Sie Ihr Kind zu dem Konzert begleiten könnten. Der Eintritt ist frei. Am Ende wird lediglich um eine Spende gebeten.

*Dr. D. Steincke, Verein für Musik und Kultur am Domgymnasium*

### Die Spielzeugausleihe an der Pesta startet wieder!

Engagierte Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse haben sich wieder dazu bereit erklärt, die Spielzeuge für den neuen Jahrgang 5 in den großen Pausen aus dem Schulinventar auszugeben.

Oberste Regel dabei:

**Spielsachen werden nur gegen die Busfahrkarte oder den Schülerschein als Pfand ausgegeben!**

Im Inventar befinden sich zurzeit einige Tennisbälle, Tischtennisbälle mit Schläger, Handbälle, Volleybälle, Fußbälle (Kunststoff und Leder), Frisbees, Springseile, Waveboards, etc.

*J. Wahlers (FSJ Kultur)*

## Rückschau

### Vollbesetzte Instrumentalklassen - Musikfahrt mit Jahrgang 5 des Domgymnasiums nach Rotenburg

Der Andrang auf die Instrumentalklassen am Domgymnasium war in diesem Jahr wieder sehr groß. Sowohl die Streicher- als auch die Bläserklasse wurden randvoll besetzt. Während der

dreitägigen Fahrt des gesamten Jahrgangs 5 nach Rotenburg konnte die Instrumentalklassenarbeit sowie die Arbeit am Jahrgangsmusicalprojekt beginnen.

In der Streicherklasse gab es gleich mehrere Rekorde. Noch nie haben so viele Kinder Bratsche gespielt, noch nie waren so viele Jungen in der Geigengruppe und noch nie wollten so viele Kinder als Erstwunsch Cello oder Kontrabass spielen. Da musste gelost werden. Und einen weiteren Rekord stellte Traute Richter auf, die nun schon seit 12 Jahren als ehrenamtliche Helferin die Lehrkräfte der Streicherklassen unterstützt. Sie hilft beim Stimmen, zieht zwischendurch mal schnell eine neue Saite auf und korrigiert die Haltung der Kinder.

Rekordverdächtig ist auch die Bläserklasse gestartet, die mit 35 Kindern die wohl größte Bläserklasse darstellt, die es je am Domgymnasium gab. Mit Hilfe der Instrumentallehrer waren die ersten Töne auf Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Horn, Trompete, Euphonium und Posaune schnell erlernt. **Danach konnten die ersten Lieder im Fünftonraum wie „Ist ein Mann in Brunn‘ gefallen“ im Klassenverband gespielt werden. Tatkräftige Unterstützung bekam die Bläserklasse durch den FSJler Justus Wahlers, der nicht nur den Anfangsunterricht für die Klarinetten übernommen, sondern auch Stimmproben für Klarinetten und Saxophone geleitet hat. Trotz der Rekordgröße der Klasse war das Zusammenspiel durchaus kein Rekord-Lärm – im Gegenteil, es wurden auch leise Töne z.B. mit dem spanischen Schlaflied „Din don“ geübt.**

Die Schülerinnen und Schüler, die normalen Musikunterricht gewählt haben, begannen damit, das Pop-Musical **„Die unglaubliche Reise mit der Zeitmaschine“ einzustudieren**. Die meisten wurden in einem großen Chor zusammengefasst, der die unterschiedlichen Songs probte, die bald in der ganzen Jugendherberge zu hören waren. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich in einem spannenden Casting für Schauspielrollen und Sologesangsrollen bewerben. Nachdem die vier begleitenden Lehrkräfte festgestellt hatten, welche Rolle zu wem am besten passt, ging es mit glänzenden Augen und großer Motivation an das Projekt, das im Januar zur Aufführung kommen wird.

Bei schönstem Wetter konnten die Kinder viel draußen sein. Am Donnerstagnachmittag ging es ins Freizeitbad Ronolulu. Dort bereicherten die beiden FSJler Lena Hopmann und Justus Wahlers das Programm. Sie nahmen Kinder auf die Schultern und ließen sie Ritterspiele im Wasser spielen. Auf der Wasserrutsche wurden von den Kindern neue Rekorde erstellt und am Sprungturm probierten die Schülerinnen und Schüler immer wieder neue Sprünge aus.

*B. Melsheimer*

## Spendenübergabe der KSK-Stiftung im Rahmen des Instrumentalklassenkonzertes am 1.9.2016 im Domgymnasium

Einen angemessenen Rahmen fand die Spendenübergabe der Stiftung der Kreissparkasse an **den Verein „Musik und Kultur am Domgymnasium e.V.“ zur Anschaffung von neuen Instrumenten** im Konzert der Instrumentalklassen des Jahrgangs 6.

Aus den Händen von Sparkassenvorstand Matthias Knak und Geschäftsführerin Dr. Beate Pattolla übernahmen der 1. Vorsitzender Dr. Dietrich Steincke, Birgit Melsheimer, zuständig für die Instrumentalklassenarbeit und der stellvertretende Schulleiter Michael Spöring die Spende in Höhe von 20.000 Euro in Form eines symbolischen Notenschlüssels. Dr. Dietrich Steincke



dankte für die großzügige Spende und erläuterte, dass damit die Planungssicherheit für die kommenden Jahre gegeben sei, denn mit den Beiträgen der Eltern können neben dem Unterricht nur kleinere Reparaturen erledigt werden. Nach über 12 Jahren sind einige Instrumente der ersten Generation in die Jahre gekommen und müssen ersetzt oder vollständig überholt werden. Zusätzlich werden Instrumente angeschafft, die Schülerinnen und Schülern ausleihen können, wenn sie sich kein eigenes Instrument leisten können, um später in den Ensembles der Schule zu spielen. Nach dem Credo der Schule soll musisch-kulturelle Bildung nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängig sein.

In dem Konzert präsentierten dann die Sechstklässler den neuen Schülerinnen und Schülern im 5. Jahrgang und deren Eltern ihr Können. Diese werden sich in den nächsten Wochen für eine der Instrumentalklassen entscheiden und wählen dann bei den Streichern beispielsweise zwischen Geige und Kontrabass oder in der Bläserklasse bei noch größerer Auswahl zwischen Oboe, Flöte, Posaune oder Horn.

Die Wahl fällt bestimmt nicht leicht, denn sowohl die Streicherklasse und der Leitung von Sabine Boese also auch die Bläserklasse unter der Leitung von Birgit Melsheimer wussten an diesem Abend mit fetzigen Rhythmen und Melodien die Vorzüge der einzelnen Instrumente ins rechte Licht zu rücken. Jonas Kruckenberg stellte mit Auszügen aus dem Freischütz das Horn solistisch vor, das nur alle zwei Jahre in der Bläserklasse angeboten wird.

*M. Spöring*

## 51. Fachtagung der UNESCO-Projektschulen in Goslar

Stellvertretend für unsere Schule führen wir, Pia Meissner und Julina Lazaro, am 18.09.2016 gemeinsam mit Herrn Schumacher und Herrn Beckmann nach Goslar, zur 51. Fachtagung der UNESCO-Projektschulen.

Dort angekommen, fand auch schon ein Eröffnungsprogramm in der Kaiserpfalz statt, welches von unserer Big Band musikalisch begleitet wurde und in dem u.a. Kultusministerin Frauke Heiligenstadt eine kurze Rede hielt.

Nach Ende der Eröffnung wurden wir, gemeinsam mit den anderen Teilnehmern von UNESCO-Schulen aus ganz Deutschland, ins Hotel Hessenkopf gefahren, wo wir u.a. in Fashotels untergebracht waren.

Am Montag und Dienstag Morgen fuhren wir nach Wolfsburg, in die Autostadt und nahmen an verschiedenen Workshops teil, die wir bereits vorher gewählt haben. Wir haben uns für den Workshop "Ab ins Netz!" entschieden, der sich mit der kompetenten Nutzung von Smartphones auseinandersetzte. Während dieser zwei Tage haben wir viel zum Thema Smartphones dazugelernt und hatten außerdem die Möglichkeit, mit professionellem Equipment selbst einen kleinen Film zu drehen.

Das alles natürlich nicht ohne Grund. Für Mittwoch Vormittag war eine Präsentation angesetzt, in der jeder Workshop (Schüler und Lehrer haben verschiedene Workshops belegt) die Ergebnisse der letzten zwei Tage vorstellte. Sehr interessant war auch das Ergebnis des Theater-Workshops, in dem viele Flüchtlinge mitwirkten, die in dem Stück etwas bezüglich ihrer Flucht spielten oder sangen.

Alles in allem fanden wir die Tagung sehr interessant und mochten die entspannte Atmosphäre, die zwischen allen Mitwirkenden herrschte. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an Herrn Schumacher und Herrn Beckmann, dass Sie uns nach Goslar begleitet haben und uns bei Fragen zur Verfügung standen.

*Pia Meissner und Julina Lazaro (10S1)*

## Schüleraustausch 2016 mit Saumur

Vom 21.9. bis zum 30.9.2016 lernten 27 Schülerinnen und Schüler vom Domgymnasium das Leben in Frankreich kennen. Der nun mehr seit 36 Jahren bestehende Schüleraustausch fand wieder mit der Institution Saint-Louis in Saumur statt.

Im Mittelpunkt der gemeinsamen Aktivitäten standen viele Besichtigungen zu interessanten Orten in Saumur und in der Umgebung. Nach einem Empfang im Rathaus konnten die Schüler die Stadt Saumur bei einer Stadt-



führung erkunden. Danach spielten die Jugendlichen das traditionelle Boule de Fort-Spiel. Unter Tage (126 m) sahen sie den noch bis vor wenigen Jahren für die Region typischen Schieferabbau in einer stillgelegten Schiefermine. Die Städte Angers mit seinem beeindruckenden Schloss und der Kirche Saint Maurice und Tours mit seinen typischen Fachwerkhäusern standen ebenfalls auf dem Programm. Besonders schön bei strahlendem Sonnenschein war auch

die Besichtigung von Clos Lucé, dem letzten Wohnort von Leonardo da Vinci. In dem eindrucksvollen Wohnhaus konnte man neben Zeichnungen und Erklärungen zum Leben des berühmten Wissenschaftlers auch seine Erfindungen als Nachbauten bestaunen, teilweise auch in realer Größe im Garten des Hauses. Weitere Höhepunkte waren die Besichtigung des Puy du Fou und die Kajakfahrt. Im Puy du Fou erlebten die Jugendlichen wichtige Szenen der französischen Geschichte teilweise als multimediale Theaterstücke mit. Die Kajakfahrt auf der Loire, bei der man die Sandbänke auf der Loire und das Schloss von Saumur vom Wasser aus bewundern konnte, machte allen Freude.

Neben diesen vielen interessanten Besichtigungen konnten die von ihren Lehrerinnen Barbara Lengtat und Angelina Schoell-Baur begleiteten Schüler aber auch den Alltag in ihren Gastfamilien und an der Partnerschule kennenlernen. Der teilweise streng organisierte französische Schulalltag, der größtenteils lehrerzentrierte Unterricht, das frisch gekochte und leckere Mittagessen in der Kantine, der reguläre Unterrichtsschluss im Lycée um 18 Uhr, dies sind alles Erlebnisse, die unseren Schülern in Erinnerung bleiben werden.

Mit diesen unvergesslichen Eindrücken, neu gewonnenen Freundschaften und einigen Abschiedstränen reisten die Schüler über Nacht wieder zurück nach Verden, wo sie im Frühjahr 2017 ihre französischen Freunde zum Gegenbesuch wiedersehen werden.

*A. Schoell-Baur*

## **„Wir tun was gegen Mobbing!!!“**

Am 22.09. fand der diesjährige Antimobbingtag in den 6. Klassen statt. Es ging zum einen darum, sich mit dem Phänomen Mobbing auseinanderzusetzen und die Rolle der angeblich Unbeteiligten zu verstehen und zum anderen darum, einen Blick auf die Klassengemeinschaft zu werfen und sie so zu stärken, dass Mobbing gar nicht erst entstehen kann. Die Klassen haben den Tag für sich sehr genutzt und werden das Gelernte nun mit ihren Klassenlehrkräften vertiefen.



Unter „Bilder“ auf der Homepage hat Frau Kracke einige Momente festgehalten, auf denen Sie u.a. sehen können, dass auch der Spaß an dem Tag nicht zu kurz kam.

*E. Asmussen und K. Seidel*

## 30 Jahre Ruderlager

DOG-Ruderer feiern 30-jähriges Jubiläum des Ruderlagers mit 2 neuen Booten

Die Ruderriege des Domgymnasiums konnte sich in der vergangenen Woche gleich doppelt freuen:

Das traditionelle Ruderlager der Schule in Papenburg jährte sich in diesem Jahr zum 30. mal und zu diesem Anlass konnten die Ruderer zwei neue Boote taufen.



Die Neuanschaffung war der Schule durch zwei großzügige Spenden möglich geworden: Sowohl der Schulverein des Domgymnasiums als auch der Verein der ehemaligen Domgymnasiasten honorierten die langjährigen Aktivitäten der Schule im Rudersport. Von dieser großen Verbundenheit der Schule, ihrer Schüler und der Ruderlehrer mit dem Rudersport konnten sich dann auch Michael Gebhard und Martin Ammon als Gesandte des Schulvereins sowie sechs ehemalige Schüler des Domgymnasiums als Vertreter des Vereins der Ehemaligen überzeugen: 50 Schüler aus allen Jahrgängen der Schule, mehrere ehemalige Schüler des DOG, zwei ehemalige Freiwilligendienstleistende der Schule, 20 Mitglieder des Papenburger Ruderclubs und sogar der ehemalige Leiter der Ruderriege, Ralf Gronki, nahmen an der feierlichen Taufe mit anschließender Jungfernfahrt im Papenburger Hafen teil.

Ganz besonderer Dank wurde dabei den drei Leitern der Veranstaltung, Jochen Scholvin, Florian Rudolph und Peter Heilen, ausgesprochen, die sich schon auf die nächsten Regatten und Ruderaktivitäten des Domgymnasiums freuen - mit zwei tollen neuen Booten!

*P. Heilen, Sport-Obmann*

### *Terminvorschau* (aktuelle Termine unter [www.domgymnasium-verden.de](http://www.domgymnasium-verden.de))

Monat		Uhrzeit	Wochentag	Art
Oktober	1.-16.10.		SA-SO	Herbstferien
	3.10.		MO	Tag der dt. Einheit
	17.10.	15:30	MO	Dienstbesprechung "Fachobleute+"
	18.10.		DI	Jg5-10 Leistungsstände
	19.-26.10		MI-MI	UNESCO-Austauschfahrt nach Sofia (Bulgarien)



	19.10.	15:30-17:30	MI	Entdeckerbörse der Seminafächer J17 für Grundschulen im Kooperationsverbund Verden (KOVV)
	20.10.		DO	Jg7 Methodenlernen "Visualisieren"
	20.10.	14:00	DO	allgemeine Dienstbesprechung
	20.10.	15:30	DO	Dienstbesprechung Indiv. LE (Klassen), päd. Konferenzen
	24.10.	14:00	MO	Dienstbesprechung Indiv. LE (Klassen), päd. Konferenzen
	24.10.	17:00	MO	1. Gesamtkonferenz
	26.10.		MI	"interner" Warntermin
	26.10.	15:30	MI	Fachkonferenz Biologie
	27.10.		DO	17.3bi3 Exkursion Schülerlabor
	31.10.		MO	Reformationstag
	31.10.		MO	SekII -Nachschreibklausur
	31.10.	15:30-19:00	MO	Elternsprechtag
	31.10.	15:30-17:00	MO	Kooperationsverbund Verden "Begabung fördern" (KOVV)
November	1.11.		DI	Allerheiligen
	3.11.	19:00	DO	Klavierkonzert "SangAh Lee" (MuK e.V.)
	5.-6.11.		SA-SO	Blockflötenworkshop Kreismusikschule
	7.11.		MO	Sek II - Beginn 2. Klausurendurchgang
	9.-12.11.		MI-SA	Theater Probenfahrt
	12.11.	16:00	SA	Landesweite Gedenkfeier zum Volkstrauertag (Deutsche Kriegsgräberfürsorge) im Dom, Empfang im DoG
	9.11.		MI	Mathe-Olympiade (2. Runde)
	16.11.	vorm.	MI	J10/18/17 Buß- und Betttag, ökum. Schulgottesdienst (St. Johannis)
	21.11.	17:00	MO	Schulvorstand
	30.11.		MI	Sek I - Ende Zeitraum 1. Arbeit (2-std. Fächer)

Stand: 2016-10-18 (Spö)

#### Impressum

Diensteanbieter im Sinne des Telemediengesetzes: Land Niedersachsen. Das Land Niedersachsen ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Schulleitung: Detlev Lehmann, Schulleiter bzw. Michael Spöring, stellvertretender Schulleiter  
Domgymnasium Verden, Grüne Straße 32, 27283 Verden, Tel.: 04231 92380 - Fax: 04231 923829, E-Mail: [schulleitung@domgymnasium-verden.de](mailto:schulleitung@domgymnasium-verden.de).

Verantwortlicher für redaktionell-journalistische Angebote im Sinne des §55 Abs. 2 Rundfunkstaatsvertrages ist der Schulleiter Detlev Lehmann, erreichbar unter der oben angegebenen Adresse.